

14
143/2

26.2/3

25 Gebäudewirtschaft
06. Okt. 2016
Schü M/10

05.10.2016
Hr. Vieten
☎ 28502

12/10
26 Gebäudewirtschaft
262/4 FM-Dienste
12. Okt. 2016

**Dauerkleingartenanlage An der Ling, Longerischer Straße
Erneute Prüfung der Kostenberechnung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kostenberechnung wurde mit Datum vom 06.11.2015 hier geprüft. Eine erneute Prüfung ist somit nicht erforderlich. Die Unterlagen werden zur weiteren Verwendung zurückgereicht.

Mit freundlichen Grüßen



Anlage

Eingereichte Unterlagen zur Kostenberechnung

Stadt Köln

Eingang 06. Okt. 2016

1000/21 - Zentrale Dienste
Post- und Druckservice

14
143

26 Gebäudewirtschaft 262/4 FM-Dienste	
11. Nov. 2015	

06.11.2015
Herr Genseke
28666

26

26 Gebäudewirtschaft	
10. Nov. 2015	

[Handwritten signature]

Dauerkleingartenanlage „An der Ling“
Kostenberechnung für die Erstellung einer Bewässerungsanlage
RPA-Nr.: KOB 2015/1320
Kosten: 513.460,10€ netto (611.017,52€ brutto)

Sehr geehrte Damen und Herren,
Sehr geehrter Herr Schug,

mit Eingangsdatum vom 22.10.2015 wurde die Kostenberechnung für die Erstellung einer Bewässerungsanlage zur Prüfung vorgelegt.
Nach Durchsicht der Unterlagen bestehen gegen eine Fortführung der Maßnahme grundsätzlich keine Bedenken.

Bei der Prüfung sind folgende Punkte aufgefallen:

Eine Aufstellung der Gesamtkosten liegt den Unterlagen nicht bei. Es sind nur Einzelkosten für die Herstellung der Leistung und die Planungskosten von 26 angegeben. Ob weitere Kosten (z.B. Baugrundgutachten ect.) anfallen, kann nicht erkannt werden.

In der Position 01.01.90 Durchpressung mit Erdrakete, ist noch auf die alte Bodenklassifizierung verwiesen. Auf Grund der neuen VOB/C ist diese Position zu überarbeiten. Entsprechende Kennwerte sind über ein Baugrundgutachten zu ermitteln.

In den Positionen 01.02.40 und 50 wird auf andere Positionen (2 und 3) verwiesen. Eine eindeutige Zuordnung ist hier nicht möglich (keine Nummer 2 und 3 im LV).

Die Planungskosten werden in der vorgelegten Form nicht anerkannt. Weshalb es sich hier um Leistungen von Freianlagen handelt, ist nicht ersichtlich. Vielmehr fallen m.E. die auszuführenden Leistungen in das Leistungsbild Ingenieurbauwerke. Somit sind Einsparungen von ca. 5.000€ netto möglich.

Mit freundlichen Grüßen

[Handwritten signature]

[Handwritten initials]
b.f.